

Die E-Mail wird nicht korrekt angezeigt? [Hier im Browser öffnen.](#)

[ARCHIV](#) | [BDÜ AKTUELL](#) | [BDÜ-WEBSITE](#) | [IMPRESSUM](#) | [DATENSCHUTZ](#)



Bundesverband der  
Dolmetscher und Übersetzer

## Newsletter März 2025

### Frühlingschwung mitnehmen



*Bild: ikostudio – stock.adobe.com*

### Liebe Leserinnen und Leser,

zum Internationalen Frauentag am 8. März fällt regelmäßig auch das Stichwort [Gender Pay Gap](#). Mit rund 80 % Frauen unter den BDÜ-Mitgliedern – ein Verhältnis, das auf den gesamten Berufsstand übertragbar sein dürfte – ist dies auch immer wieder Thema in der Verbandsarbeit. Zum Beispiel in Bezug auf den mangelnden Mutterschutz oder die gesetzlichen Sozialversicherungsbeiträge für Selbstständige, insbesondere aufgrund der häufig zu Benachteiligung führenden Erwerbskarrieren von Frauen.

Die Projektplattform *freelancermap* stellte in der Befragung für ihren diesjährigen Freelancer-Kompass fest, dass es im freien Kreativbereich – im Gegensatz zu anderen Branchen bzw. Fachbereichen – offenbar kaum noch eine Gender Pay Gap gibt (siehe [LinkedIn-Post](#)). Allerdings ist dies sicherlich differenziert zu betrachten: Sowohl im Hinblick auf die Verdienstücke als auch ganz allgemein auf die Freiberuf-

lichkeit besteht nach wie vor großer Handlungsbedarf, vor allem von Seiten der Politik, wie auch unser [Beitrag](#) in dieser Newsletter-Ausgabe zeigt.

Natürlich haben wir Ihnen auch zu vielen anderen Themen einen bunten Frühlingsstrauß zusammengestellt und freuen uns wie immer über [Feedback](#).

*Wir wünschen eine inspirierende Lektüre – und schon jetzt ein frohes Osterfest!  
Für die Redaktion  
Réka Maret*

## Aus dem Bundesvorstand

### Faire Rahmenbedingungen für Selbstständige gefordert!

Nach der Wahl ist vor bzw. mitten in den Koalitionsverhandlungen: Das vom BDÜ verfasste [Forderungspapier zur Bundestagswahl](#) richtet sich natürlich auch an Entscheidungsträger in der künftigen Bundesregierung und im Parlament. Für das Thema Selbstständigkeit, das mehr als 90 % der BDÜ-Mitglieder betrifft, macht sich der Verband bekanntlich mit Partnern wie der BAGSV (Bundesarbeitsgemeinschaft Selbstständigenverbände) stark. Auch deren an die Verhandlungspartner einer möglichen Koalition aus Union und SPD gerichtete Petition fordert faire wirtschafts- und sozialpolitische Rahmenbedingungen in Bezug auf Selbstständige:

1. wirksame Reform des Statusfeststellungsverfahrens (SFV) für mehr Rechtssicherheit
2. keine Diskriminierung bei der Kranken- und Pflegeversicherung
3. insolvenz- und pfändungssichere sowie staatlich geförderte Altersvorsorge
4. Ansprechpartner im Kanzleramt bzw. in den Ministerien
5. faire, eindeutige Definition und entsprechende Behandlung von Selbstständigkeit

Bereits in den ersten 48 Stunden nach dem Start der Petition kamen mehr als 7.000 Unterschriften zusammen. Nun gilt es, die Forderungen bis zum **15. April** mit möglichst vielen weiteren Stimmen zu unterstützen. Also am besten gleich hier mitzeichnen: [openpetition.de!/bagsv](https://openpetition.de!/bagsv)



## Freelancer-Kompass 2025: Studie zum Berufsalltag von Freiberuflern

Dass die politischen Rahmenbedingungen für viele freiberuflich und selbstständig Tätige häufig mit die größten Herausforderungen darstellen, geht auch aus einer kürzlich von der Plattform *freelancermag* veröffentlichten Studie, dem **Freelancer-Kompass** (kostenloser Download nach Registrierung), hervor. Dazu gaben mehr als 3.000 Selbstständige aus verschiedenen Branchen Auskunft zu Stundensätzen, Auslastung, Arbeitszeiten, Akquise-Strategien und Zufriedenheit.

Rund 80 % der Befragten beklagen die unzulänglichen Rahmenbedingungen für Selbstständige, knapp die Hälfte sieht eine strukturelle Benachteiligung gegenüber Festangestellten und bei der Absicherung für das Alter.

Mehr als 8 Millionen Erwerbstätige werden so regelmäßig von der Politik ausgeblendet, obwohl die Innovationskraft und wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland zu einem bedeutenden Teil von ihrem speziellen Expertenwissen abhängt. Dass damit wertvolles Wachstumspotenzial verschenkt wird, hat auch schon das ifo Institut in einer **Studie** festgestellt.

---

## Nach Bundesratsbeschluss: Änderungen im Justizkostenrecht treten voraussichtlich noch vor dem Sommer in Kraft

Am 21. März hat das vom Deutschen Bundestag Ende Januar verabschiedete *Kosten- und Betreuervergütungsrechtsänderungsgesetz (KostBRÄG) 2025* nun auch die Länderkammer passiert, siehe **Beschluss des Bundesrats (BR-Drs. 89/25)** bzw. weitere Informationen in **BundesratKOMPAKT**. Über die Zusammenführung der beiden ursprünglichen Gesetzentwürfe durch den Rechtsausschuss des Bundestags sowie die Auswirkungen für das Dolmetschen und Übersetzen nach JVEG bzw. in Familienverfahren hatten wir bereits in einer **BDÜ-Meldung** berichtet.

Wann diese Änderungen in Kraft treten, hängt von der Verkündung im Bundesgesetzblatt ab. Das JVEG (Artikel 10 im **BT-Gesetzesbeschluss zur BR-Drs. 89/25**) betreffend wäre das gemäß Beschluss am „ersten Tag des zweiten auf die Verkündung folgenden Kalendermonats“. Bis zum Redaktionsschluss war noch nichts über die Veröffentlichung bekannt; es ist daher davon auszugehen, dass dies im April geschehen wird, womit die Änderungen ab 1. Juni gültig wären. Die Kostenerstattung von Dolmetsch- und Übersetzungsleistungen bei Hinzuziehung durch Verfahrensbeistände in Familienverfahren (Artikel 2 Nummer 1 im selben Beschluss) tritt hingegen gleich „am Tag nach der Verkündung in Kraft“.

---

## Neues BDÜ-Bundesreferat für Künstliche Intelligenz

Eines der zentralen Themen für die vom BDÜ vertretenen Berufe ist aktuell zweifelsohne das der Künstlichen Intelligenz: Zum einen im Hinblick auf die Umbrüche in der Branche und damit einhergehend natürlich auch auf das Marktgeschehen, zum anderen mit den Auswirkungen auf den konkreten Arbeitsalltag und die Arbeitsweise von Übersetzern und Dolmetschern.

Um diese Entwicklungen zu beobachten und daraus mögliche Verbandsaktivitäten im Interesse der Mitglieder ableiten zu können, wurde vor Kurzem Peter Oehmen vom Bundesvorstand zum *Bundesreferenten KI* ernannt. In dieser Funktion berät und unterstützt er diesen sowie die Mitgliedsverbände und kümmert sich allgemein um die Fragen, die sich zu dem Thema stellen. Zu erreichen ist er unter:

[ki@bdue.de](mailto:ki@bdue.de).

---

### Jetzt mitmachen: Umfrage zur bevorstehenden Aktualisierung der Übersetzungsnorm 17100

Die im Jahr 2015 erschienene internationale Norm ISO 17100, in deutscher Fassung **DIN EN ISO 17100 Übersetzungsdienstleistungen – Anforderungen**

### Neuerscheinung: Aktualisierte DIN 2347 Konferenzdolmetschen jetzt erhältlich

Seit Kurzem kann die Norm **DIN 2347 Dolmetschdienstleistungen - Konferenzdolmetschen - Anforderungen und Empfehlungen** mit Ausgabedatum

[an Übersetzungsdienstleistungen](#), soll ab Sommer dieses Jahres überprüft und aktualisiert werden.

In Vorbereitung auf die Überarbeitung der Norm führt die zuständige ISO-Arbeitsgruppe, in der auch der BDÜ-Bundesreferent für Normung (Übersetzen) Wolf Baur mitarbeitet, eine Umfrage unter Anwendern der Norm durch, um deren Feedback zur bisherigen Fassung einzuholen und gleichzeitig den Aktualisierungsbedarf näher zu bestimmen.

Die anonyme Umfrage umfasst 15 Fragen und es besteht die Möglichkeit, weitere Angaben in Form von Freitext zu machen. Die Teilnahme an der Umfrage ist noch bis zum **17. April** möglich, die Beantwortung des [Online-Fragebogens](#) nimmt schätzungsweise 5 bis 15 Minuten in Anspruch.

2025-04 bei DIN Media (vormals Beuth Verlag) erworben werden.

Darauf weist BDÜ-Bundesreferent Normung (Dolmetschen) Ralf Pflieger hin, der im vergangenen Jahr auch zur [Kommentierung des Norm-Entwurfs](#) aufgerufen hatte.

Die aktualisierte Norm legt laut Einleitungstext „Anforderungen für die Bereitstellung einer qualitativ hochwertigen Dienstleistung im Bereich des Konferenzdolmetschens durch Einzelpersonen fest und bietet eine Handreichung für Nutzer von Konferenzdolmetschdienstleistungen“. Sie beschreibt die zur Ausübung des Berufes erforderlichen Kompetenzen und Qualifikationen und definiert die berufspraktischen und berufsethischen Rahmenbedingungen des Konferenzdolmetschens.

## DIN-Empfehlungen für Deutsche Leichte Sprache veröffentlicht

Als weitere Neuerscheinung ist nun auch die [DIN SPEC 33429 Empfehlungen für Deutsche Leichte Sprache](#) bei DIN Media erhältlich. Interessierte können sich diese als barrierefreies Dokument kostenlos von der Website herunterladen. Die im Rahmen des sogenannten PAS-Verfahrens erarbeitete DIN-SPEC-Norm (mehr dazu [hier](#)), zu deren [Kommentierung](#) der BDÜ in der Entwurfsphase aufgerufen hatte, umfasst Empfehlungen zum Verfassen, Übersetzen und Gestalten von Texten und Inhalten in Leichter Sprache.

Die Übersetzung in Deutsche Leichte Sprache haben auch immer mehr BDÜ-Mitglieder in ihrem Portfolio. Sie können diese als zusätzliche vollwertige Arbeitssprache in ihrem Profil in der BDÜ-Online-Datenbank eintragen lassen. Über die dafür erforderlichen Qualifikationsnachweise geben die Geschäftsstellen des jeweiligen Mitgliedsverbands Auskunft.

Eine kostenlose [Einführung zum Thema Leichte Sprache](#) bietet die dafür zuständige BDÜ-Bundesreferentin Beate Rademacher am **8. April** an.

## Aus den Mitgliedsverbänden

### Hattrick: Jahresmitgliederversammlung in drei Landesverbänden

Gleich dreimal hatten BDÜ-Mitglieder im März die Gelegenheit, die Geschicke ihres jeweiligen Mitgliedsverbands mitzubestimmen.

Den Anfang machte – mit einem informativen Impulsvortrag von „Mister SEO“ Michael Weckerlin als Auftakt – am **8. März** der **BDÜ Nordrhein-Westfalen** in Duisburg. Nachdem sowohl die bisherige 1. Vorsitzende Ronja Grebe als auch der 2. Vorsitzende Carlo Campani nicht erneut kandidierten, wurden insbesondere die Wahlen mit Spannung erwartet. Und der viertgrößte Mitgliedsverband bleibt nicht führungslos: Die Verbandsleitung übernimmt Ivona Stelzig, den 2. Vorsitz Annika Mattes, beide mit einstimmigem Votum der Versammlung. Wie Annika Mattes wurden auch Steven Sidore und Alexandra Oks als Vorstandsmitglieder wiedergewählt. Mit der Kandidatur und Neuwahl von Ilona Riesen bleibt der Vorstand, dem – mit noch laufenden Amtszeiten – auch Pia Duve als Schatzmeisterin und Cinzia Turrini angehören, weiter sieben Köpfe stark.

Zu Gast war auch BDÜ-Präsidentin Norma Keßler, die von den Aktivitäten auf Bundesebene berichtete, den bisherigen Verantwortlichen für ihr Engagement dankte und sich ebenfalls über den erfolgreichen Wechsel an der Verbandsspitze freute.

---

Am **15. März** folgte die Jahresmitgliederversammlung des **BDÜ Bayern** in München. Hier wurde Jeannette Lakèl mit großer Mehrheit in ihrem Amt als 1. Vorsitzende sowie Karin Heese als Vorstandsmitglied bestätigt. Neu in den Vorstand gewählt wurde (in Abwesenheit) Andreas Eckerlein. Weiterhin gehören Anke Betz (Schatzmeisterin) und Tatiana Moos (Öffentlichkeitsarbeit) dem Vorstand an; sie stehen erst nächstes Jahr wieder zur Wahl. Ausgeschieden ist Sophia Morawitz.

Der Vorstand berichtete von den Aktivitäten des Landesverbands im vergangenen Jahr und BDÜ-Präsidentin Norma Keßler, selbst Mitglied im BDÜ Bayern, aus dem Bundesverband. Zudem informierte Roland Hoffmann, ebenfalls Bayern-Mitglied und seit Mitte Januar erneut Geschäftsführer der BDÜ Weiterbildungs und Fachverlagsgesellschaft, die Versammlung zu den dortigen Projekten.

Im Mittelpunkt der Versammlung stand natürlich das 75-Jahre-Jubiläum des Landesverbands. Für das Jubiläumsjahr geplant sind zunächst am **15. Mai** eine Fachtagung im Königssaal des OLG Nürnberg zum Thema [KI, Digitalisierung und Sprachmittlung in der Justiz](#) für Angehörige der Justiz, Ausbildungsinstitute und in erster Linie Mitglieder des LV Bayern. Am **12. Juli** feiert der Landesverband dann ausgiebig bei einer [Donauschiffahrt](#).



Der aktuelle Vorstand: Jeannette Lakèl, Karin Heese, Anke Betz, Tatiana Moos; nicht im Bild: Andreas Eckerlein

Foto: © Nina Frühbeißer für BDÜ Bayern

---

Am **22. März** kamen schließlich die BDÜ-Mitglieder aus Hessen und Rheinland-Pfalz zur ersten Versammlung nach dem Zusammenschluss der beiden Landesverbände (wir [berichteten](#)) in Wiesbaden zusammen. Wie geplant wurde hierbei unter anderem der neue Name des Mitgliedsverbands beschlossen: Künftig firmiert dieser als **BDÜ Hessen/Rheinland-Pfalz**.

Neben weiteren organisatorischen Anträgen und den Berichten standen auch hier Wahlen an. In ihren Ämtern bestätigt wurden die 2. Vorsitzende Mechthild Röling (Ressort: D/Ü für Justiz und Behörden) sowie Schatzmeister Michael Schreck. Verstärkung kommt aus dem früheren rheinland-pfälzischen Vorstand: Julia Berghaus wurde neu in den Vorstand gewählt und wird in ihrem künftigen Ressort Weiterbildung von Dr. Roswitha Harrer als Referentin unterstützt. Diesmal nicht zur Wahl standen der 1. Vorsitz, den Astrid Suding innehat, sowie das von Méghane Darcis bekleidete Vorstandsamt (Ressort: Öffentlichkeitsarbeit).

Auch in Wiesbaden war BDÜ-Präsidentin Norma Keßler zu Gast, informierte zu verschiedenen bundesweiten Projekten, gratulierte den wieder- und neugewählten Vorstandsmitgliedern und bedankte sich für das vielfältige Engagement.



## Aktuelle Online-Seminare zu ausgewählten Themen

Buntes Angebot im Osternest:

### **Online-Seminare zum Thema Recht**

**01.04.2025:**

Introduction to International Contract Law & Contract Law and Terminology in the US (EN)

**07.04.2025:**

D/Ü in Strafverfahren mit Nicht-Muttersprachlern: Juristische, praktische und terminologische Aspekte

**08.04.2025:**

The Pros & Cons of Arbitration (EN)

**09.+11.+15.04.2025:**

Handelsregisterauszüge verstehen und übersetzen  
Kombi an 3 Terminen (s. o.)

**10.04.2025:**

Urkundenübersetzen – was kann, was darf, was muss übersetzt werden?

**11.04.2025:**

EU AI Act – Was Sie über die Regulierung von Künstlicher Intelligenz wissen müssen

### **Online-Seminare zum Literaturübersetzen**

Literaturübersetzen – ein Überblick

**02.04.2025:**

Teil 2: Urheberrecht – Vertrag – Vergütung

**09.04.2025:**

Teil 3: Wege in den Beruf – Berufständische Organisation – VG Wort und KSK

**28.04.+05.+12.05.2025:**

Sachbuchübersetzen aus dem Italienischen, Französischen und Englischen  
Kombi an 3 Terminen (s. o.)

### **Online-Seminarreihe „Medizinisches Übersetzen“**

**03.04.2025:**

Anatomie und Physiologie des Herz-Kreislauf-Systems

**07.04.2025:**

Spezial – Steuerung des Blutdrucks, Hypertonie und Ansatzpunkte von Medikamenten

### **Online-Seminare zu Technik im Beruf**

*Online-Seminarreihe „memoQ“*

*10 % Rabatt bei Teilnahme an mind. 4 Veranstaltungen der Reihe*

**08.04.2025:**

Review Prozess in memoQ – alles, was man für die Überprüfung von Übersetzungen braucht

**29.04.+06.05.2025:**

Reguläre Ausdrücke – Suchen & Ersetzen (ohne Vorkenntnisse)  
Kombi an 2 Terminen (s. o.)

**10.04.2025:**

Sicher kommunizieren: Grundlagen der E-Mail-Verschlüsselung und Phishing-Prävention

**11.04.2025:**

Blick durchs Schlüsselloch in Richtung Zukunft

Argumente für die Terminologiearbeit (in Zeiten von KI und MÜ)

**29.04.2025:**

Für angestellte Übersetzer und interne Sprachdienste

**30.04.2025:**

Für Freiberufler

### **Weitere Themen**

**07.+10.+15.04.2025:**

Textoptimierung – Zeichensetzung intensiv: Ihre Fragen zu Komma, Bindestrich  
Kombi an 3 Terminen (s. o.)

**08.04.2025:**

Einführung Leichte Sprache (kostenlos!)

---

Bei Verhinderung steht i. d. R. die Aufzeichnung der gebuchten Veranstaltung noch 8 Wochen danach zur Verfügung.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an [info@bdue-fachverlag.de](mailto:info@bdue-fachverlag.de).

Stets aktuell informiert Sie auch der [Newsletter des BDÜ Fachverlags](#).

Weitere praktische Seminar-Angebote im virtuellen Format – auch der BDÜ-Mitgliedsverbände – finden Sie unter [BDÜ-Online-Seminare](#).

## Neuaufgaben bewährter Nachschlagewerke – Print und digital



Ob für Dolmetscher und Übersetzer in der Ausbildung, für im Beruf stehende Sprachmittler im deutschsprachigen Raum oder für Einbürgerungswillige: Die „**Deutsche Landeskunde**“ von Ulrich Daum, nun in der 4., aktualisierten Auflage erschienen, bietet Grundwissen über die Realien in Deutschland, das für diese Zielgruppen unabdingbar ist. Das Buch eignet sich als Lehrwerk im Unterricht wie auch zum Eigenstudium.

Der 155 Seiten starke Band kostet in der Printausgabe € 33 und kann im Online-Shop des BDÜ Fachverlags [bestellt](#) werden.

Als E-Book ist es zum Preis von € 27 [hier](#) erhältlich.



Seit etwa drei Jahrzehnten ist die „**Gerichts- und Behördenterminologie**“ von Ulrich Daum ein Standardwerk für werdende und praktizierende Dolmetscher und Übersetzer. Das zugehörige **Arbeitsbuch** mit praktischen Übungen für die Prüfungsvorbereitung ist – unter der Co-Autorenschaft von Ramón Hansmeyer und Heinrich Werner – nun in einer Neuaufgabe erschienen.

Das Buch umfasst 138 Seiten, kostet als Printversion € 27 und ist ebenfalls auf der Website des BDÜ Fachverlags [erhältlich](#).

Zum Preis von € 22 kann es als PDF-Version [hier](#) bestellt werden.

### Aus der Branche

## Termine \* Termine \* Termine \* Termine \* Termine \* Termine

**08.04.2025**

EU-WEBPSI

Webinar

**EU-WEBPSI-Plattform für videovermitteltes Dolmetschen**

Nutzung und Funktionen der EU-WEBPSI-Plattform

° kostenlos

° Info und Anmeldung: [Klick auf Titel](#)

**11.04.2025**

Translating Europe Workshop

Turin (IT) und Webstream

**AI and translation: a profession at the crossroads**

° Verdolmetschung IT>EN

° Stream ohne Registrierung

° Anmeldeschluss (vor Ort): **07.04.2025**

° Info und Anmeldung: [Klick auf Titel](#)

**April - Mai - Juni 2025**

BücherFrauen-Akademie

Neben der

**Night of the Prompts** am 22.05.2025

° Anmeldeschluss: 12.05.2025

° Info und Anmeldung: [Klick auf Titel](#)

mehrere Veranstaltungen zum Thema Künstliche Intelligenz – dank Kooperationsvereinbarung mit [Vergünstigung](#) für BDÜ-Frauen:

**29.04.–05.06.2025**

**Seitenweise KI: Ein Streifzug für kreative Köpfe der Buchwelt**

° Frühbuchungsfrist: 01.04.2025

° Anmeldeschluss: 17.04.2025

° Info und Anmeldung: [Klick auf Titel](#)

**08.05.2025**

Lightning Talk

**Der Haken an der Sache – soziale und ökologische Kosten der KI**

° Anmeldeschluss: 30.04.2025

° Info und Anmeldung: [Klick auf Titel](#)

**19.05.2025**

Lightning Talk

**Kann KI Feminismus?**

° Anmeldeschluss: 07.05.2025

° Info und Anmeldung: [Klick auf Titel](#)

**03.06.2025**

Lightning Talk

**Fake oder was? KI-Täuschungen**

° Anmeldeschluss: 26.05.2025

° Info und Anmeldung: [Klick auf Titel](#)

**30./31.05.2025**

Akademisches Zentrum für Euroregionale Studien und Kooperationspartner

Internationale Tagung – Gorzów Wielkopolski (PL)

**„Subtile Mittler/-innen von Sprachwelten. In memoriam Karin Wolff“**

° CfP und Anmeldeschluss: 30.04.2025

° Info und Anmeldung: [Klick auf Titel](#)

---

## Jetzt anmelden zum XIII. FIT World Congress im Herbst in Genf

Alle Interessierten können sich nun zur 23. Ausgabe des **FIT-Weltkongresses** anmelden: Vom **4. bis 6. September 2025** treffen sich Übersetzer, Dolmetscher und Terminologen wieder zu der von ihrem Weltdachverband FIT (Fédération Internationale des Traducteurs) veranstalteten Tagung, die diesmal in den Räumlichkeiten der **World Intellectual Property Organization (WIPO) in Genf** stattfinden wird. Das Motto lautet:

*Mastering the Machine: shaping an intelligent future*

*Maîtres de la machine : façonnons l'intelligence de demain*

*Dominar la tecnología para forjar un futuro inteligente*

° Frühbuchungsfrist: 16.04.2025

° Reguläre Anmeldefrist: 11.06.2025

° Spätbuchungsfrist bzw. Anmeldeschluss: 28.08.2025

° Info und Anmeldung (EN, zum Teil auch FR und ES): [www.fit2025.org](http://www.fit2025.org)

---

## Ergebnisse der ELIS-Umfrage 2025 veröffentlicht und vorgestellt

Jährlich liefert der European Language Industry Survey (ELIS) aufschlussreiche Einblicke in die Entwicklung der Branche in Europa. Neben dem Initiator der Umfrage EUATC (European Union of Associations of Translation Companies) ist auch FIT Europe (europäisches Regionalzentrum des Weltdachverbands FIT) Teil der Kooperation aus mehreren Akteuren der Branche und ruft regelmäßig zur Teilnahme speziell der von seinen Mitgliedsverbänden vertretenen Selbstständigen und Freiberufler auf.

Am **18. März** wurden die Ergebnisse der diesjährigen Befragung im Rahmen eines Translating Europe Workshops vorgestellt:

[Videoaufzeichnung](#) der Präsentation

[Präsentation](#) als PDF-Download

[Vollständiger Bericht](#) als PDF-Download





Bundesverband der Dolmetscher und Übersetzer e. V. (BDÜ)  
Bundesgeschäftsstelle | Uhlandstr. 4-5 | 10623 Berlin | Telefon +49 30 88712830  
| Telefax +49 30 88712840 | [info@bdue.de](mailto:info@bdue.de)

Alle Rechte vorbehalten | [Impressum](#) | [Datenschutz](#) | [Abmelden](#)

Wir freuen uns über Ihr Feedback!  
Alle Hinweise und Kritiken zu diesem Newsletter senden Sie bitte an unsere  
[Newsletterredaktion](#)